

Ein kurzer Rückblick

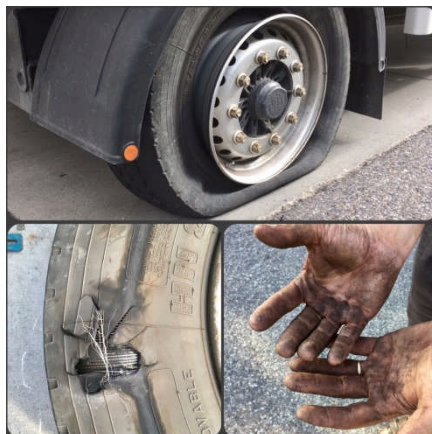
Wieder einmal können wir kurz berichten und euch an unserer letzten Reise teilhaben lassen.

Transport

Die Güter sind gut angekommen, ausgeladen und zum Teil an Ort gebracht. Martin und Evelyne erlebten Bewahrung und Schutz. Sie hatten auch ein paar Hindernisse zu bewältigen. Lassen wir die Bilder erzählen:



Am Schweizerzoll: Dokumente stempeln, jedes Schloss plombieren, TIR-Transport starten! 3 Stunden sind vorbei!



Deutschland: ein lauter Knall – uiiii!! Ein Reifen vom Anhänger ist geplatzt! Es passiert genau bei einer Autobahnausfahrt! Martin kann gerade noch die Autobahn verlassen und ohne Polizei, aber mit Pannenhilfe, den Reifen wechseln.



Unterwegs hat eine lose Schraube einen Schlauch durchgerieben. Martin repariert mit einer Bandage und kann weiterfahren. Einzig die Elektronik reklamiert noch. Die Fahrzeuge in Rumänien sind halt schon sehr unterschiedlich ☺!



Alles ausladen – kurz schwitzen – dann verteilen – und wieder einmal gibt es Hilfe für viele Projekte, Familien

Da ist z.B. diese Frau, Vera. Sie ist kräftig, immer munter und zu Spass aufgelegt. Ihr Zuhause solltet ihr jedoch einmal sehen! Sie wohnt mit ihrer Familie inkl. behinderter Mutter (total 7 Pers.) in



einem Zimmer von 12 m². Dieser kleine Platz dient als Küche, Wohn- und Schlafzimmer. Vor einiger Zeit haben sie ein Kajütenbett von uns erhalten. Sie haben zusätzliche Etagern eingebaut und jetzt können alle übereinander schlafen. Ihr könnt euch ja den Platz vorstellen, den jedes einzelne hat! Vera schläft in der untersten Etage – d.h. auf dem Boden. Heute ist ein Glückstag! Sie bekommt eine warme Jacke und ein Pullover, von unseren fleissigen Schweizerfrauen gestrickt. Wow – wie schön!

Hausbau

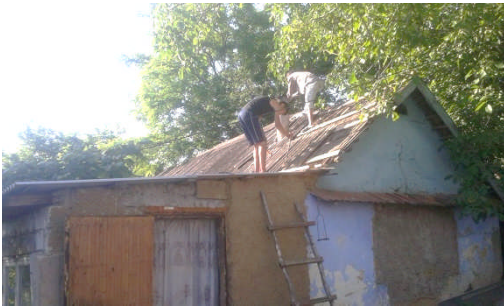


Hier geht es stetig weiter, step by step! Im OG sind die Wände gestrichen, die Decke ist fertig, die Fliesen im Bad sind gelegt, jetzt kommt der Bodenbelag. Einen Tag lang gingen wir auf die Suche nach WC's, Wasserhähnen, Backofen, Herd Auch diese Sachen sollen demnächst eingebaut werden. Unser Ziel ist immer noch UG und OG bis im September fertig zu



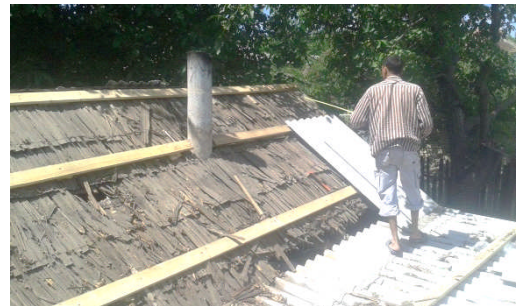
haben. Der grösste Brocken ist die Kanalisation. Täglich hoffen wir auf Baubeginn!!

Dachrenovation



Und was für eine Überraschung!! Dima hat Gas gegeben. Es wurde geplant, Material gekauft, gebaut... und heute ist das Dach fixfertig renoviert und dicht. Schnee, Regen und Wind werden nicht mehr eindringen, es tropft nicht mehr. Das alte Schindeldach

ist unter dem neuen Dach belassen. Es dient als Isolation - ein Stück Himmel auf Erden für eine junge, 4-köpfige Familie. Und dies dank dem barmherzigen Herzen eines Mädchens. Tausend Dank Alina!



Expresul copiilor (Kinderexpress)



Ob in der Stadt oder im Dorf, überall funktioniert der Kinderexpress. Zuerst mit dem Auto vorfahren, dann alles aufstellen und dekorieren, die ersten Kinder kommen und bald ist ein Fest mit über hundert Kindern, Müttern, Vätern ... voll im Gang. Yeah! Und alle wissen etwas mehr von Gottes Liebe, von seiner Güte und dass sie nicht vergessene, sondern wertvolle und wunderbare Menschen sind!

Seminar mit Damaris

Ermutigung, Wertschätzung, Hoffnung ... das brauchen die Menschen in Moldawien. Diese jungen Frauen hören von Gottes Liebe, sie forschen in seinem Wort, sie beten zusammen und sie bekommen Verständnis, Trost und Rundum-Hilfe. An zwei Wochenenden waren sie jetzt zusammen in unserem Haus und haben das Leben geteilt. Gestärkt werden sie zurück in ihren Alltag ins Dorf gehen. Damaris, eine Leiterin von „girls of god“ wird sie später erneut zusammenrufen um Gemeinschaft zu pflegen. Zusammen werden sie im Glauben wachsen und immer mehr Mut und Hoffnung für ihre Zukunft haben.



Wohngemeinschaft – Familie

Soeben war eine junge Frau für eine Woche im Haus auf Besuch. Sie suchte Unterschlupf, weil die Situation ihres Lebens nicht gerade lustig war. Sie hat sich wieder aufgefangen, hat sogar eine Stelle in Chisinau gefunden (Yeah! Gott ist treu!) und schaut wieder mutig in die Zukunft. Genau das ist der Hauptauftrag dieser Häuser – nach Hause kommen, neu Mut fassen, gestärkt weiterziehen.

Auch in den kommenden Wochen werden einige Aktivitäten stattfinden. Viele werden mit Camps beschäftigt sein. Es ist Ferienzeit. Es wird heiss. Verschiedene Leute werden auf Besuch kommen. Das Haus wird voll Leben sein! Und zwischendurch genießt die junge WG die Gemeinschaft unter sich. Auch das ist gut so.



Teia entwickelt sich prächtig!



Peter wird coiffiert!



Eine neue Hundehütte entsteht!



Neue Grusskarten werden gemacht.

Jetzt wünschen wir auch euch allen eine gute Sommerzeit mit vielen entspannten und unbeschwerten Stunden und lassen ganz herzlich grüssen!

Peter, Margret und Ursula Stoll